



Thüringentag für Philosophie 2018

DIGITALISIERUNG – WERTE ZÄHLEN?

26. November 2018: Großer Rosensaal, Fürstengraben 27

Öffentliche Veranstaltung, Anerkannte Lehrerfortbildungsveranstaltung des ThILLM



Foto: pixabay

10:30 **Nikolaus Knoepffler** (Ethikzentrum Jena)
Begrüßung und Einführung

10:45 **Enno Park** (Cyborgs e.V.)
Kybernetischer Organismus –
das Leben als Mensch-Maschine

11:45 **Joachim Fetzer** (FH Würzburg-Schweinfurt)
Menschenwürde als Leitmotiv der Digitalisierung

12:30-13:30 *Pause*

13:30 **Arne Manzeschke** (Ev. Hochschule Nürnberg)
Digitalisierung im Gesundheitswesen

14:15 **Johannes Achatz** (FH-Furtwangen)
Vom Logos zum Logging –
Digitale Selbstvermessung zwischen Selbser-
kenntnis und digitaler Vulnerabilität

15:00 – 15:30 *Pause*

15:30 **Katharina Wörn** (FSU Jena)
Die Ambiguität von Technik am Beispiel
der Digitalisierung

16:15 **Reyk Albrecht** (Ethikzentrum Jena) und
Mike Sandbothe (EAH Jena)
Achtsamkeit in der Digitalen Gesellschaft

17:00 Schlusswort und Posterprämierung
(Ende gegen 18 Uhr)

Veranstaltet von:

Ethikzentrum der FSU Jena

Neue Thüringische Gesellschaft für Philosophie e.V.

Thüringer Modellprojekt „Achtsame Hochschulen in der digitalen Gesellschaft“

Forschungsprojekt VALID – Ethische Aspekte digitaler Selbstvermessung

im Gesundheitswesen zwischen Empowerment und neuen Barrieren

www.ethik.uni-jena.de

